











Familien-Nachrichten

Ein kräftiger Junge angekommen. Ing. Gustav Schmidt und Frau Toni geb. Gruebner. Halle a. S., den 17. Juni 1918.

Statt Karten. Meine Verlobung mit Fräulein Erna Lehmann.

Hermann Krahrmer, Bürodirektor der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen.

Karl Bruchmann und Emmi Broede. Halle a. S., Mittelstr. 7, den 15. Juni 1918.

Bruno Koch. Sergeant in einer feindlichen Munitionsfabrik. Im blühenden Alter von 39 Jahren. Gest. den 17. Juni 1918.

Karl Koecke. Pfastler in einem Res.-Inf.-Regt. Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse. Gest. am 17. Dezember 1917.

Otto Killian. Sergeant in einem Gard.-Regt. Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse. Gest. am 30. Mai 1918.

Richard Peter. Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse. Gest. am 28. Mai infolge einer Verwundung am 22. Juni 1918.

Otto Richter. Inhaber des Eisernen Kreuzes 1. Klasse. Gest. am 10. Juni bei den schweren Kämpfen im Westen.

Otto Richter. Inhaber des Eisernen Kreuzes 1. Klasse. Gest. am 10. Juni bei den schweren Kämpfen im Westen.

Den Heldentod fürs Vaterland starb mein innigstgeliebter Mann, der treusorgende Vater seines Kindes, mein herzensguter einziger Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel. Walther Achilles, Oberleutnant der Reserve.

Herzlichen Dank für alle Beweise wohlwunder Teilnahme beim Heimzuge unserer lieben Entschlafenen. Im Namen der Hinterbliebenen Studien-Assessor Hermann Dammann.

Reinhold Dietzsch. Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse im blühenden Alter von 23 Jahren den 22. Juni 1918.

Willy Schwarz. Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse nach fast 4 Jahren treuer Gefährdung sein blühendes Leben dem Vaterlande opfern mußte.

Gustav Kluge. Gest. am 30. Mai den Heldentod für sein liebes Vaterland gefunden hat im blühenden Alter von 22 Jahren nach fast 4 Jahren Gefährdung.

Albert Hildenhagen. Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse. Gest. am 26. Juni 1918.

Kurt Seller. Gest. den 14. Juni 1918.

Kurt Seller. Gest. den 14. Juni 1918.

Am 3. 6. cr. fiel im Westen auf dem Felde der Ehre mein lieber Mann, treusorgender Vater von 4 Söhnen, Sohn, Schwiegersohn, Bruder und Schwager, der Vize-Feldwebel Albert Herbig. Bäckmeister aus Holleben.

Statt besonderer Meldung. Kaufmann Hans Reinsch. Gest. am 12. Juni 1918.

Wolfgram Quare. Sergeant der Inf. in einem Inf.-Regt. Gest. am 27. Lebensjahre am 7. Juni im Westen.

Will Lehmann. Grenadier in einem Gard.-Regt. Gest. am 3. Juni bei einem Vorkampf durch Granatplitzer sein junges hoffnungsvolles Leben im Alter von 20 Jahren lassen musste.

Fam. Emil Lehmann. Kgl. Lokomotivführer a. D. Gest. am 15. Juni 1918.

Kleemann. Gest. am 17. Juni 1918.

Otto Hund. Inhaber des Eisernen Kreuzes. Gest. am 17. Juni 1918.

Martin Ritter. Gest. am 19. Juni 1918.

Statt besonderer Meldung. Kaufmann Hans Reinsch. Gest. am 12. Juni 1918.

Nachruf. Richard Hummel. Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse. Gest. am 18. Juni 1918.

Eduard Blossfeld. In fast vollendetem 68. Lebensjahre. Gest. am 18. Juni 1918.

Herr Eduard Blossfeld. Gest. am 18. Juni 1918.

Anna Arndt geb. Haacke. Gest. am 17. Juni 1918.

Anna Arndt geb. Haacke. Gest. am 17. Juni 1918.

Karl Lange und Kinder. Gest. am 14. Juni 1918.

Danksgiving. Gest. am 14. Juni 1918.

Die große Liebe.

Roman von Arthur Besenmeier.

„Gedankt werd' (Erstausg.) 187
„Inhaltbare Bäume erwies es ihm inmitten ihrer
Gurkt und sein, ihr alle bekennen, einmal noch ihre
wichtigen, gültigen Gänge lassen zu können und sie nicht
weder zu lassen, bis er die Berechtigung aus ihnen empfan-

„Eine Frau voller Bangen und Erweisen.
„Sie ist fort.“
„Gott! Wo hin?“ wollte er auf, und ein Kochen-
schall forderte ihn vor in seiner Sprache.
„Du weißt es nicht.“
„Gott! Wo hin?“ wollte er auf, und ein Kochen-
schall forderte ihn vor in seiner Sprache.
„Du weißt es nicht.“
„Gott! Wo hin?“ wollte er auf, und ein Kochen-
schall forderte ihn vor in seiner Sprache.
„Du weißt es nicht.“

„Geldstück. Eins las mich die Jagen, damit ihr
und recht verziehen: die Wissenhaft habe ich beledigt
- sie mag ein Recht haben, Eöhne von mir zu fordern.
Eie mag mich vernehmen - die Liebe nicht. Und wenn
sie es tut, dann ist sie Zug und Zug geworden - unsere
ganz Götter, dann ist sie nie die große Liebe ge-
wesen, von der ich geträumt, die ich für meine Frau
empfinde habe - trotz meiner Irrungen und Ver-
wechslungen, wie ich sie mit eurer Sprache benenne -“
„Aber du verzeih, ein wie schmerzlicher du ge-
rade gegen dich selbst auf dich selbst -“
„Ich kann sie dann ja noch gar nicht.“
„Ich rede nicht von dem, was vergangen ist. Aber
daß du nicht den Mut der Wahrheit gegen sie hast,
daß du von ihr ein Vertrauen fordere, ohne Frage
und Bedingung, ihr ein gleiches oder nicht entgegen-
brachte, daß du sie in der Eüge und Unmündigkeit es-
bietet eure ganze Götter hindern.“
„Sie hätte es nicht tragen können.“
„Nicht tragen können? Und jetzt?“
„Er stieg und verließ in Gedanken.
Und dennoch, erwarbte er mit dem letzten, fast auf-
schreienden Schrei, ich habe in einem ärtlichen Leben ge-
lebt - die große Liebe ist es nicht gewesen.“
„Da magst du recht haben - die große Liebe ist es
nicht gewesen.“
Ihre Offenheit, die Ruhe und Klarheit, mit der sie
sprach, entzifferte ihm.

„Freude, Freude, das sich langsam Bahn zu brechen
sahen.“
„Barmherzig hatte sich unklar entfernt, sie waren
beide allein.“
„Dann hat geschlossene Fenster laßt sich ein schwerer
Gegenstrom, durchdrang die luftvertrauen Vorhänge
und glitzerte über den Schreibtisch und die Zeitstrahlen
und Wäperei, die dort hochgefaßt lagen.
„Worin besteht die große Liebe, von der du
sprachst? Darin, daß man nicht, nicht wahr?“
„Nein, darin, daß man lebt.“
„Wogu aber denn leben?“
(Schluß folgt.)

Zur Offenfe gegen die italienische Front!
Große Kriegserklärung: Stellen mit der Ehrlich.
Formal 800000 in fünfjähriger Ausbildung.
Nur durch und über unsere Zeitungsbredner.
Dankbare Nachrichten.

Am 15. d. M. verschied sanft nach längerem, schweren, mit grosser Ergebenheit ertragenen Leiden meine liebe Frau, unsere herzensgute Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter Marie Plötz Giebler geb. in 66. Lebensjahre.
Halle a. S., Hagen (Westfalen), den 18. Juni 1918.
Louis Plötz, Marie Krüger geb. Plötz, Anna Leunert geb. Plötz, Paul Plötz, Leut. der Res., z. Zt. im Felde, Richard Krüger, Georg Leunert, und 4 Enkelkinder.

Marie Plötz Giebler geb. in 66. Lebensjahre.
Halle a. S., Hagen (Westfalen), den 18. Juni 1918.
Louis Plötz, Marie Krüger geb. Plötz, Anna Leunert geb. Plötz, Paul Plötz, Leut. der Res., z. Zt. im Felde, Richard Krüger, Georg Leunert, und 4 Enkelkinder.

Frau Elisabeth Hesse im 54. Lebensjahre.
Dies zeigt im Namen sämtlicher Hinterbliebenen tieferster Anteilnahme.
August Hesse.

Dankfagung.
Für die vielen Teilnahme beim Begräbnis unserer lieben Tochter und Schwester Margarete Lipke geb. 1909.
Familie Lipke, Stammhain.

Dankfagung.
Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme beim Begräbnis unserer lieben Tochter und Schwester Frau Marie Förster geb. 1909.
Familie Förster.

Dankfagung.
Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme beim Begräbnis unserer lieben Tochter und Schwester Frau Marie Förster geb. 1909.
Familie Förster.

Bereit bis 1. Juli.
Fr. Dr. med. Elis. Schoen, Leipzig 5060.

Antike Möbel.
Kommoden, Schreibeiseltäre, Schränke, Truhen, Tische, Stühle, Uhren, Stoffe usw.
Halle a. S. Möbelfabrik Alter Markt 2 Albert Martick Nachfolger.
Inhaber: Richard Ziener.

gute Foulard-Seide.
Seidenhaus Georg Schwarzenberger.
Große Steinstraße 88. 6129

Zahnpraxis Fr. von Schulz, Steinweg 2, I.
Künstl. Zähne, Plomben.

Vermietungen.
Hausmannwohnung Alter Markt 18.
Klein, hll. Laden, in bel. Straße, mit Einrichtung sofort zu verm.

Miet-Gesuche.
2 Damen, Witt, u. Tochter, 2 Kinder, 10. 18.
3 Zimmer-Wohnung mit Gart. in best. Straße, nahe Waldpark, Preis bis 400 Mark. Offert. unter H. 5429 a. d. Exp. 2. Bl.

8-Zimmer-Wohnung.
In bester Straße, mit reichlichem Zubehör, 8 Zimmer, 10 Bäder, 2 Kellern, 20 St. sofort zu vermieten.

3-Zimmer-Wohnung.
In bester Straße, mit reichlichem Zubehör, 3 Zimmer, 10 Bäder, 2 Kellern, 20 St. sofort zu vermieten.

Antike Möbel.
Kommoden, Schreibeiseltäre, Schränke, Truhen, Tische, Stühle, Uhren, Stoffe usw.
Halle a. S. Möbelfabrik Alter Markt 2 Albert Martick Nachfolger.
Inhaber: Richard Ziener.

gute Foulard-Seide.
Seidenhaus Georg Schwarzenberger.
Große Steinstraße 88. 6129

Zahnpraxis Fr. von Schulz, Steinweg 2, I.
Künstl. Zähne, Plomben.

Vermietungen.
Hausmannwohnung Alter Markt 18.
Klein, hll. Laden, in bel. Straße, mit Einrichtung sofort zu verm.

Miet-Gesuche.
2 Damen, Witt, u. Tochter, 2 Kinder, 10. 18.
3 Zimmer-Wohnung mit Gart. in best. Straße, nahe Waldpark, Preis bis 400 Mark. Offert. unter H. 5429 a. d. Exp. 2. Bl.

8-Zimmer-Wohnung.
In bester Straße, mit reichlichem Zubehör, 8 Zimmer, 10 Bäder, 2 Kellern, 20 St. sofort zu vermieten.

3-Zimmer-Wohnung.
In bester Straße, mit reichlichem Zubehör, 3 Zimmer, 10 Bäder, 2 Kellern, 20 St. sofort zu vermieten.

Sleißige Herren, Dreher und Schlosser.
Angehörige Lebens- und Unfallversicherungs-Anstalt sucht einen erfahren. Kaufmann als Abteilungsleiter für Statistik und Wirtschaftsführung, sowie einen versierten, abschlußfähig. Buchhalter.

Schlosser und Schmiede.
Gewerkschaft Thüringen, Heilweg 6, Alstedt (S.-V.)

Maurer, Zimmerer u. Arbeiter.
Gustav Albrecht, Steinweg 2, I.

jüngerer Lagerist.
Angehörige Lebens- und Unfallversicherungs-Anstalt sucht einen erfahren. Kaufmann als Abteilungsleiter für Statistik und Wirtschaftsführung, sowie einen versierten, abschlußfähig. Buchhalter.

Kreis Kornstelle Merseburg.
Süngerer Commis.
C. Hofmeister & Co., Solmitzenerstr. 20.

Arbeiter und Frauen.
Zroth-Gemeinlicher Aktienlegellen-Gesellschaft, Ordentlichen Mann sucht als Bierfahrer.
Freyberg's Brauerei, Halle a. S.

Schmiede, Klempner, Mieter.
Gustav Drescher, Steinweg 2, I.

Arbeiter.
Gustav Drescher, Steinweg 2, I.

